120CR 160CR

Elektronische Registrierkasse



Bedienerhandbuch

Der EINSTIEG ist EINFACH und SCHNELL! Die Bedienung ist ganz leicht!

4 Warengruppen
Automatische Steuerberechnungen

Rechenfunktionen



Einführung

Vielen Dank für den Kauf dieser elektronische Registrierkasse von CASIO. Der EINSTIEG ist EINFACH und SCHNELL!

Mit dem Teil 1 dieses Bedienerhandbuches können Sie sich ganz schnell einarbeiten.

Wenn Sie die KURZBEDIENUNGSANLEITUNG durchgearbeitet haben, werden Sie sicherlich Ihr Wissen über dieses Gerät noch durch das Studium der Abschnitte des Teiles 2 erweitern wollen.

Originalkarton/Verpackung

Falls dieses Produkt aus irgendeinem Grund wieder in das Geschäft, in welchem es gekauft wurde, zurückzubringen ist, muss dieses im Originalkarton/Verpackung geschehen.

Aufstellung

Stellen Sie die Registrierkasse auf eine flache, stabile Unterlage und nicht in die Nähe von Heizkörpern oder an Orte mit direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit oder Staub.

Stromversorgung

Ihre Registrierkasse kann am normalen Stromnetz (120 V, 220 V, 230 V oder 240 V; 50/60 Hz) betrieben werden. Überlasten Sie bitte die Steckdose nicht durch den Anschluss von zu vielen Verbrauchern.

Reinigung

Reinigen Sie die Registrierkasse mit einem weichen Tuch. Feuchten Sie dieses vorher in einer milden neutralen Reinigungslösung an und wringen es gut aus.

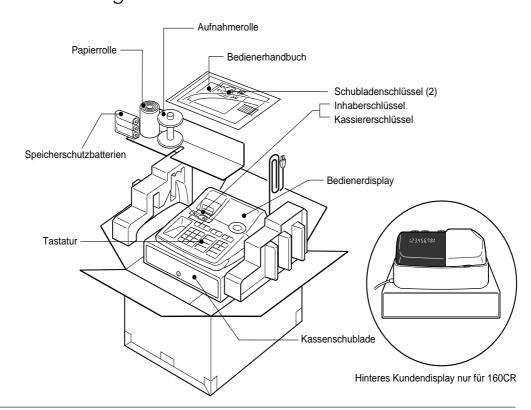
Achten Sie bitte darauf, dass das Tuch ganz gleichmäßig ausgewrungen ist, um eine Beschädigung des Druckers zu vermeiden.

Verwenden Sie niemals Farbverdünnung, Benzin oder andere ätherische Lösungen.

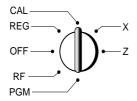
Inhalt

Keni Tägl		
Tei	 KURZBEDIENUNGSANLEITUNG	
1.	Initilialisierung	5
2.	Wahl des Datumsformats und des Währungsmodus	5
3.	Papier einlegen	
4.	Programmierung für den schnellen Einstieg - UHRZEIT/DATUM	
5.	Bedienungsvorgänge nach der Programmierung	
6.	Täglicher Geschäftsbericht	13
Tei		15
	(In diesen Abschnitten werden erweiterte Anwendungsmöglichkeiten beschrieben.)	
1. 2.	Verschiedene Programmierungen	
Tei	13 RECHENFUNKTION	28
1.	Rechenmodus	28
Tei	I 4 NÜTZLICHE INFORMATIONEN	30
1.	Fehlersuche	30
2.	Technische Daten	31

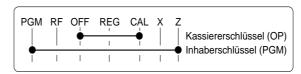
Vorbereitungen



Kennenlernen der Registrierkasse



Mit dem links abgebildeten Wahlschalter können Sie die Betriebsart der Registrierkasse einstellen. Der Inhaberschlüssel (PGM) kann verwendet werden, um eine beliebige Einstellung am Wahlschalter vorzunehmen. Dagegen kann mit dem Kassiererschlüssel (OP) nur OFF, REG oder CAL gewählt werden.



Hinweis:

Wenn die Position des Wahlschalters während des Registrierens geändert wird, kommt es zu einer Fehlermeldung (E01 wird angezeigt).

OFF

In dieser Stellung ist die Registrierkasse ausgeschaltet.

REG (Register)

In dieser Stellung werden normale Buchungen registriert.

RF (Retour)

In dieser Stellung werden Retouren registriert.

CAL (Kalkulation)

In dieser Stellung werden Kalkulationen vorgenommen.

PGM (Programmierung)

In dieser Stellung wird die Registrierkasse auf die Anforderungen Ihres Geschäftes programmiert.

X (Read)

In dieser Stellung erhalten Sie den Tagesumsatz, ohne dass die Endsummen gelöscht werden.

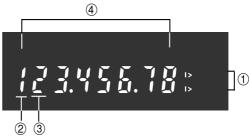
Z (Reset

In dieser Stellung erhalten Sie den Tagesumsatz. Dabei werden die Endsummen gelöscht.

Displays



Hinteres Kundendisplay (nur für 160CR)



1 Display Summe/Wechselgeld

Die Symbole für die Endsumme (oberes Segment) oder für das Wechselgeld (unteres Segment) werden jeweils bei Endsumme, Zwischensumme oder Wechselgeld angezeigt.

2 Display Warengruppe

Immer wenn Sie eine Warengruppen-Taste zur Eingabe eines Stückpreises drücken, erscheint die entsprechende Nummer der Warengruppe auf diesem Display.

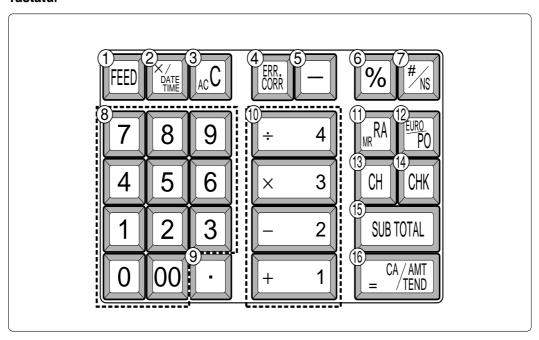
3 Wiederholung

Immer wenn Sie "Eingabewiederholung" drücken (Seite 9), erscheint auf diesem Display die Anzahl der Wiederholungen. Beachten Sie, dass für die Wiederholungen nur eine Stelle zur Verfügung steht.

4 Zifferndisplay

Die Eingaben (Einheitspreise oder Stückzahlen) und die kalkulierten Werte (Endsumme, Zwischensumme oder Wechselgeld) erscheinen hier. Das Display hat 8 Stellen. In diesem Bereich vom Display kann in den Kassierpausen die Zeit oder das Datum angezeigt werden (Seite 26).

Tastatur



Bestimmte Tasten weisen zwei Funktionen auf, eine für den Kassiermodus und eine für den Kalkulationsmodus. Dieses Handbuch bezieht sich auf die im folgenden beschriebenen Tasten, um die Bedienung so einfach wie möglich zu erklären.

Kassiermodus

- 1 FEED Papiervorschub
- 2 Multiplikation/Datum/Zeit
- 3 Löschen
- 4 Fehlerkorrektur
- (5) Minus
- 6 Prozent
- 7 Referenznummer/Kein Verkauf

Schublade öffnen

0 1 ~ 9 , 00 8

Zifferntasten und Doppelnulltaste

- 9 Dezimaltaste
- 10 2 | |× 3 | |÷ 4 |

Warengruppen

- 1 Einzahlung
- (12) Euro/Auszahlung
- (13) СН Rechnung

- (14) СНК Check (Scheck)
- SUB TOTAL (15) Zwischensumme
- = CA/AMT TEND Barzahlgeldbetrag

Kalkulationsmodus

- 3 AC c AC/Löschen
- % 6 Prozent
 - 1 ~ 9 , 00

Zifferntasten und Doppelnulltaste

- 9 Dezimaltaste **-** 2] [**×** 3] [**÷** 4] 10
 - Arithmetische Operationen

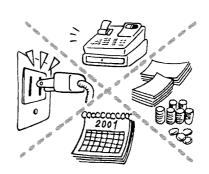
- MR 1 Memory Recall (Speicherabruf)
- Ist-Gleich-Taste

Täglicher Arbeitsablauf



Vor dem Öffnen des Geschäftes

- 1. Eingeschaltet?
- 2. Ausreichend Papier auf der Rolle?
- 3. Datum und Zeit korrekt?
- 4. Ausreichend Kleingeld in der Schublade?





Während der Geschäftszeit

- 1. Kassieren.
- Ausgabe des Tagesumsatzes, falls erforderlich.
 (Erstellen des Berichtes in der Schalterstellung X.)





Nach dem Schließen des Geschäftes

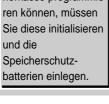
- Ausgabe des Tagesumsatzes.
 (Erstellen des Berichtes mit
 Rücksetzen in der Schalterstellung
 7)
- 2. Das Geld aus der Schublade holen.
- 3. Den Wahlschalter auf OFF stellen.



Initialisierung und Einlegen der Speicherschutzbatterien

Wichtig

Bevor Sie die Registrierkasse programmie-



▶ Die Registrierkasse initialisieren

- 1. Den Wahlschalter auf OFF stellen.
- 2. Den Netzstecker der Registrierkasse in die Steckdose stecken.
- 3. Die Speicherschutzbatterien einlegen.
- 4. Den Wahlschalter auf REG stellen.

Die Speicherschutzbatterien einlegen

- 1. Den Druckerdeckel entfernen.
- 2. Das Oval direkt hinter dem Papiereinzug des Druckers herunterdrücken und den Deckel des Batteriefaches nach hinten schieben.
- 3. Legen Sie 3 neue UM-3, R6P (SUM-3) oder LR6 (AM-3) Batterien in das Batteriefach ein. Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die Polung Plus (+) und Minus (-) Diese ist im Batteriefach gekennzeichnet (Fig. 1).
- 4. Schließen Sie dann wieder den Deckel vom Batteriefach.
- 5. Legen Sie das Papier ein, und schließen Sie den Druckerdeckel.



(Fig. 1)

ERSETZEN SIE DIE SPEICHERSCHUTZBATTERIEN MINDESTENS EINMAL JÄHRLICH.

2. Wahl des Datumsformats und des Währungsmodus

Sie können das Datumsformat und den Währungsmodus nach der Initialisierung in Abhängigkeit von den Anforderungen Ihres Geschäfts wählen.

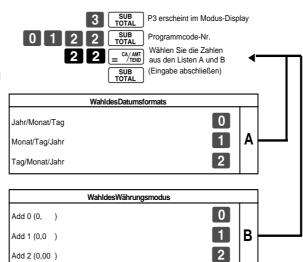
Vorgabe für Datumsformat ist Tag/Monat/Jahr.

Vorgabefür Währungsmodus ist Add 2.

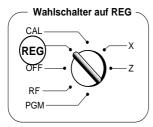
Beispiel:

Ändern Sie das Datumsformat auf Monat/Tag/Jahrund ändern Sieden Währungsmodus auf Add 3.

- 1. Den Wahlschalter auf PGM stellen.
- 2. Die folgenden Tasten drücken.



3. Einlegen der Papierrolle und Wechseln des Farbbandesl



1. Einlegen der Journalrolle

 Den Druckerdeckel abnehmen, indem dieser an der Rückseite angehoben wird.



- ② Die Journalrolle in den Halter einsetzen.
- ③ Das vordere Ende des Rollenpapiers mit einer Schere abschneiden und den Papierstreifen in den Einlass einführen.



- ④ Die FEED Taste drücken, bis 20 bis 30 cm Papier aus dem Drucker ausgetreten ist.
- (5) Das Papier einige Male um die Aufnahmerollewickeln.



(6) Die linke Scheibe der Aufnahmerolle anbringen und die Aufnahmerolle in die Registrierkasse einsetzen.



- 7 Die FEED Taste drücken, um Schlaufen zu beseitigen.
- ® Den Druckerdeckel wieder anbringen, indem die vordere Lasche des Deckels in die Nutder Registrierkasse eingesetzt wird.



2. Entfernen der Journalrolle

- ① Den Druckerdeckel gemäß obiger Anleitung abnehmen.
- ② Die FEED Taste drücken, bis etwa 20 cm Papier am Drucker ausgetreten ist
- 3 Das Rollenpapier abschneiden.



- ④ Die Aufnahmerolle aus dem Drucker nehmen und die linke Scheibe der Aufnahmerolle abnehmen.
- (5) Das Journalpapier von der Aufnahmerolle abnehmen.



⑥ Das im Drucker verbliebene Papier abschneiden und die FEED Taste drücken, bisdas verbleibende Papier aus dem Drucker ausgestoßen ist.



Optionen: Papierrolle – P-5860 Farbbandrolle – IR-40 ⑦ Den Stützkern der Papierrolle entfernen.



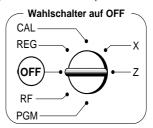
8 Eine neue Papierrolle gemäß obiger Anleitung einsetzen und den Druckerdeckel wieder anbringen.

Die Vorgabe-Druckereinstellung ist für das Journal

Um die Bons auszudrucken, siehe 1-7-3 auf Seite 20, um den Drucker für Bons oder Journal einzustellen.

) Einlegen der Bonrolle

- Um den Drucker für das Ausdrucken von Bons zu verwenden, die Schritte
 bis 4 unter "Einlegen der Journalrolle"befolgen.
- ② Den Papieranfangder Bonrolledurch den Papierauslass des Druckerdeckels führen und den Druckerdeckel wieder anbringen.
- $\textcircled{3} \ \mathsf{Das} \, \ddot{\mathsf{u}} \mathsf{berstehende\, Papier\, abreißen}.$



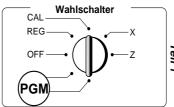
▶ Wechseln der Farbbandrolle

- ① Den Druckerdeckel abnehmen.
- ② Die Zunge auf der Farbbandrolle nach oben klappen ("PULL UP").



- ③ Eine neue Farbbandrolle einlegen und bis zum Einrasten hineindrücken.
- ④ Den Druckerdeckel der Registrierkasse wieder schließen.
- S zum Überprüfen die #/ns Taste drücken.

4. Programmierung für den schnellen Einstieg



Bedienung	Zweck
Inhaberschlüssel ("PGM") in das Kontrollschloss stecken und den Wahlschalter auf PGM drehen.	Programmierung
2. Zur Einstellung der Uhrzeit die folgenden Tasten drücken. Beispiel: 13:18 PM = 1318 1 SUB TOTAL P erscheint im Modusdisplay 1 3 1 8 Xing Ac C (Zum Beenden der Zeiteingabe) 4 Stellen eingeben 24-Stunden Zeitangabe	Einstellen der Uhrzeit
3. Zur Einstellung des Datums die folgenden Tasten drücken. Beispiel: 8. Januar 2001 = 010108 1 SUB TOTAL P erscheint im Modusdisplay 0 1 0 1 0 8 ★ Jahr Monat Tag Ac C (Zum Beenden der Datumseingabe) • 6 Stellen eingeben • Nur die letzten beiden Stellen der Jahreszahl eingeben. (2001 → 01)	Einstellen des Datums
4. Sie können nur ein Steuerberechnungssystem eingeben — je nach Erfordernissen Ihres Geschäftes entweder als inklusive oder als extra ausgewiesene. Den Steuersatz geben Sie über die folgenden Tasten ein. Beispiel: 3 SUB TOTAL P3 erscheint im Modusdisplay Programmcode-Nr. für Steuersatz 1 16 = CA/AMT 50 für Abrundung und 03 für MWST (Mehrwertsteuer) - inklusive TOTAL 0 2 2 5 SUB TOTAL 7 Steuersatz 7 = CA/AMT 7 Steuersatz 5 0 0 3 = CA/AMT 7 Steuersatz 5 0 0 0 3 = CA/AMT 50 für Abrundung und 03 für MWST (Mehrwertsteuer) - inklusive SUB TOTAL 5 0 0 3 = CA/AMT 7 Steuersatz 6 0 0 0 3 = CA/AMT 7 Steuersatz 7 Steuersatz 5 0 0 0 3 = CA/AMT 7 Steuersatz 6 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Einstellen des Steuersatzes
5. Drücken Sie die folgenden Tasten, um den Steuerstatus der Warengruppen einzustellen. Der Steuerstatus wird für die Warengruppen als nicht besteuert festgelegt. Beispiel: Warengruppen 1 und 2 auf steuerpflichtigen Status 1 einstellen. 1	Einstellen des Status der Warengruppen

Bedienung	Zweck
6. Nurfür Euro: 6-1. Drücken Sie die folgenden Tasten, um die Hauptwährung/Ausdruckwährung der Zwischensumme zu definieren. 3 SUB TOTAL 2 4 2 2 SUB TOTAL 4 P3 erscheint im Modusdisplay P3 erscheint im Modusdisplay Euro-Status (1) Hauptwährung = Landeswährung, ausgedruckte Zwischensumme = Landeswährung: (2) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (3) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (4) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (4) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (5) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (6) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (8) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (9) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (1) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (2) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (3) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (4) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: (5) Hauptwährung = Beide: (6) Hauptwährung = Beide: (7) Hauptwährung = Beide: (8) Hauptwährung = Beide: (9) Hauptwährung = Beide: (1) Hauptwährung = Beide: (2) Hauptwährung = Beide: (3) Hauptwährung = Beide: (4) Hauptwährung = Beide: (5) Hauptwährung = Beide: (6) Hauptwährung = Beide: (8) Hauptwährung = Beide: (9) Hauptwährung = Beide: (9) Hauptwährung = Beide: (9) Hauptwährung = Beide: (1) Hauptwährung = Beide: (2) Hauptwährung = Beide: (3) Hauptwährung = Beide: (4) Hauptwährung = Beide: (5) Haupt	Einstellungfür Euro

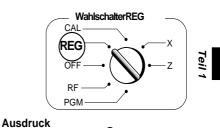
Bedienung	Zweck
Nurfür Australien: Sie können manche programmierbare Optionen gemäß australischem GST mit dem folgenden Vorgang einstellen. 1. Stecken Sie den Inhaberschlüssel (mit "PGM" markiert) in das Kontrollschloss und drehen Sie ihn auf die Position Z. 2. Drücken Sie die folgenden Tasten für die Programmierung. 0 1 0 1 2 0 0 1 SUB CALANT TOTAL SUB SUB TOTAL anstelle von CALANT AMT TOTAL SUB SUB TOTAL anstelle von CALANT AMT TEND.	Einstellungder australischen GST

Bedienung	Zweck
Nurfür Euro: Sie können die registrierbare Währung mittels folgendem Vorgang nur auf den Euro begrenzen. 1. Stecken Sie den Inhaberschlüssel (mit "PGM" markiert) in das Kontrollschloss ein und drehen Sie ihn auf Position Z. 2. Geben Sie alle Rückstellungsberichte einschließlich der periodischen Daten aus. 3. Drücken Sie die folgenden Tasten für die Einstellung. O 1 0 7 2 0 0 2 SUB = CA/AMT TOTAL = CA/AMT TOTAL = CA/AMT SIE SUB SIE SIE GLESSE SUB TOTAL = CA/AMT ANT SIE SIE GLESSE SIE SIE GLESSE SIE SIE GLESSE	Begrenzungder Währung (Euro)

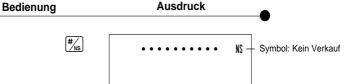
5. Bedienungsvorgänge nach der Programmierung

Hinweis:

 $Wenn es zu \, einem \, Fehler \, kommt \, (E01 \, wird \, angezeigt), \, werden \, die \, eingegeben en \, Zahlen \, auf \, 0 \, zur ückgestellt.$



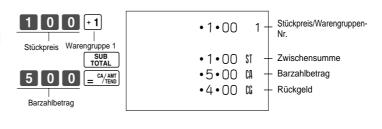
5-1 Kasse öffnen ohne Verkauf



5-2 Grundlegender Bedienungsvorgang

Beispiel

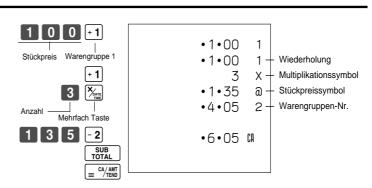
Stückpreis	\$1,00	
Anzahl	1	
WG	1	
Zahl- betrag	\$5,00	



5-3 Mehrfach gleiche Waren kassieren

Beispiel

Stückpreis	ckpreis \$1,00	
Anzahl	2	3
WG	1	2

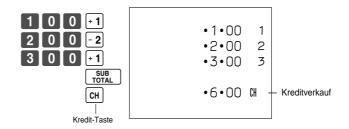


Mehrfaches Kassieren kann bei bis zu 6-stelligen Stückpreisen erfolgen.

5-4 Kredit

Beispiel

Stückpreis	\$1,00	\$2,00	\$3,00
Anzahl	1	1	1
WG	1	2	1



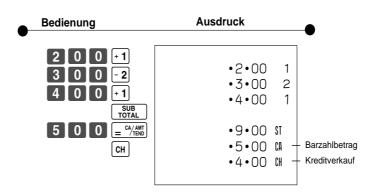
 $Die\,Eingabe\,des\,Zahlbetrages\,kann\,nicht\,mit$

СН Taste erfolgen (Rückgelderrechnung).

5-5 Gemischte Zahlung

Beispiel

Stückpreis	\$2,00	\$3,00	\$4,00
Anzahl	1	1	1
WG	1	2	1
Zahl- betrag		\$5,00	



5-6 Korrekturen

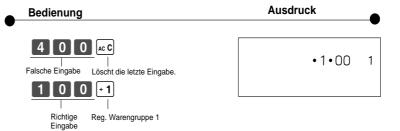
Die Korrektur kann beim Kassieren erfolgen (vor dem Drücken der WG-Taste) oder nachdem die Eingabe bereits gespeichert wurde (nach dem Drücken der WG-Taste).

5-6-1 Vor dem Drücken einer WG-Taste

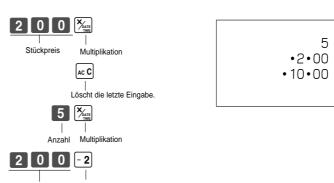
AC C Löschung der Eingabe.

Beispiel

 Falsche Eingabe von 400 für Stückpreis anstelle von 100.



 Es wurde zuerst der Stückpreis eingegeben anstelle der Anzahl und dann Xum.

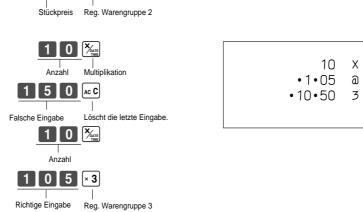


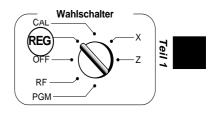
Χ

മ

2

3. Als Stückpreis wurde 150 anstelle von 105 eingegeben.





Bedienung

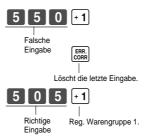
Ausdruck

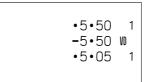
5-6-2 Nach dem Drücken der WG-Taste

Die ${\tiny{\text{\tiny{CORR}}}}$ Taste löscht die letzte Eingabe.

Beispiel

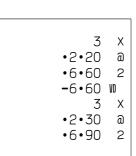
 Als Stückpreis wurde 550 anstelle von 505 eingegeben und WG-Taste gedrückt.



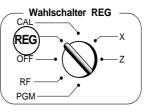


Als Stückpreis wurde 220 anstelle von 230 eingegeben und WG-Taste gedrückt.



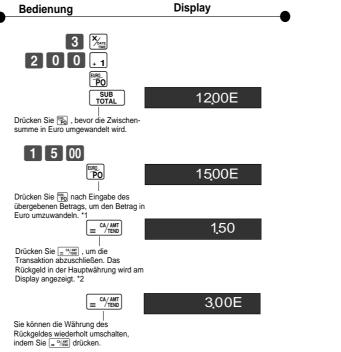


5-7-1 Registrierung mit Währungswechsel

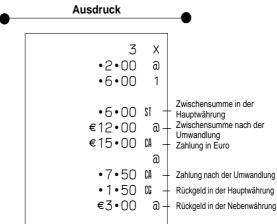


Beispiel

Einheitspreis	2,00	
Stückzahl	3	
Warengruppe	1	
Übergebener Bargeldbetrag	Euro 15,00	
Wechselkurs	1 Euro = 0,5 Fr	
Hauptwährung	Landeswährung (Fr)	
Ausdrucken der Zwischensumme	Beide Währungen	



- *2 Falls der Zahlbetrag weniger als die Zwischensumme beträgt, spezifiziert die Registrierkasse eine teilweise Zahlung und zeigt den Saldo in der Hauptwährung am Display an.



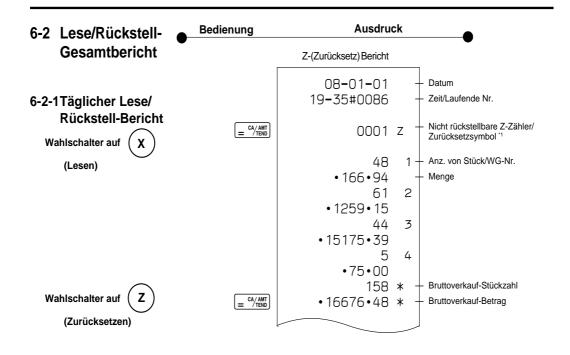
6. Täglicher Geschäftsbericht

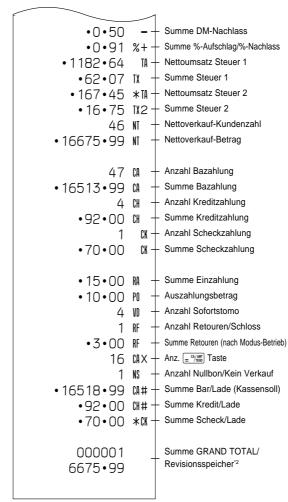
In die sem Abschnitt wird beschrieben, wie Berichte aus dem Speicher der Registrierkasse abgerufen werden können.

Wichtig

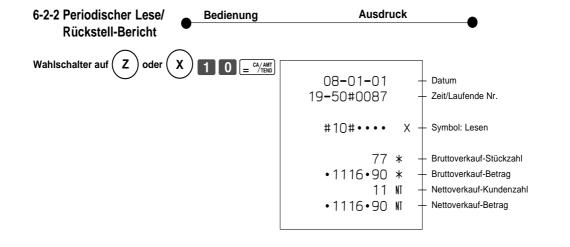
Beachten Sie bitte, dass die Daten beim Erstellen eines Z-Berichtes aus dem entsprechenden Speicher gelöscht werden. Wenn die Daten erhalten bleiben sollen, verwenden Sie bitte den X-Bericht.

Bedienung Ausdruck 6-1 Finanzbericht Wahlschalter X/DATE TIME CAL 08-01-01 Datum REG 12-35#0085 Zeit/Laufende Nr. OFF Symbol: Lesen RF PGM Bruttoverkauf-Stückzahl 158 * •16676•48 * Bruttoverkauf-Betrag 46 NT Nettoverkauf-Kundenzahl •16675•99 NT Nettoverkauf-Betrag Gesamtes Bargeld in der Schublade •16518•99 G# Kreditsumme in der Schublade •92•00 CH# Schecksumme in der Schublade •70•00 *CK





X- (Lese) Bericht ist gleich, ausgenommen *1 und *2.



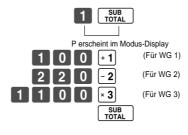


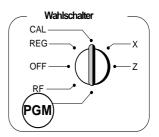
Verschiedene Programmierungen

1-1 Festpreisprogrammierung für Warengruppen



WG



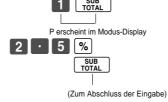


• Festpreise im Bereich von 0,01~9999,99.

1-2 Programmierung eines Prozentsatzes für die **Prozenttaste**

Beispiel

Nachlass-Satz



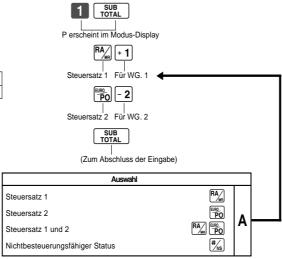
• Prozentsatz im Bereich 00,01 bis 99,99%.

1-3 Programmierung Steuer-Status für die Warengruppen 1~4 ist als steuerfrei initialisiert.

Steuersatzzuordnung für die Warengruppen

Beispiel

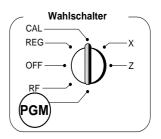
Status	Besteuerung 1	Besteuerung 2
WG	1	2

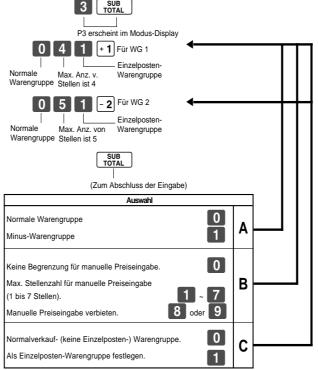


1-4 Status für Warengruppe

Beispiel

WG	Auswahl		
""	Α	В	С
1	0	4	1
2	0	5	1





1-5 Status für Prozenttaste

1-5-1 Besteuerungsstatus Die Prozenttaste ist als steuerfrei initialisiert. **für Prozenttaste**

programmieren

Beispiel

Die Prozenttaste auf Steuersatz 1 programmieren.

P erscheint im Modus-Display

RA

P o steuersatz 1 (Prozenttaste)

SuB

TOTAL

(Zum Abschluss der Eingabe)

Auswahl

Steuersatz 1

Steuersatz 2

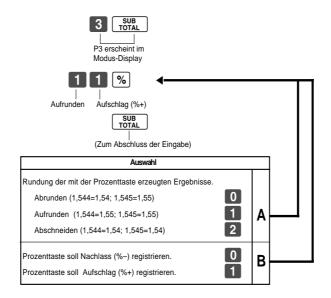
Steuersatz 1 und 2

Nichtbesteuerungsfähiger Status



Beispiel





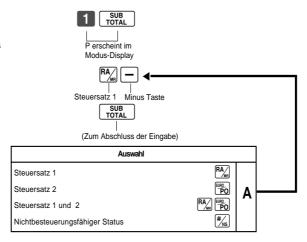
Teil 2

1-6 Steuerstatus der Minus-Taste

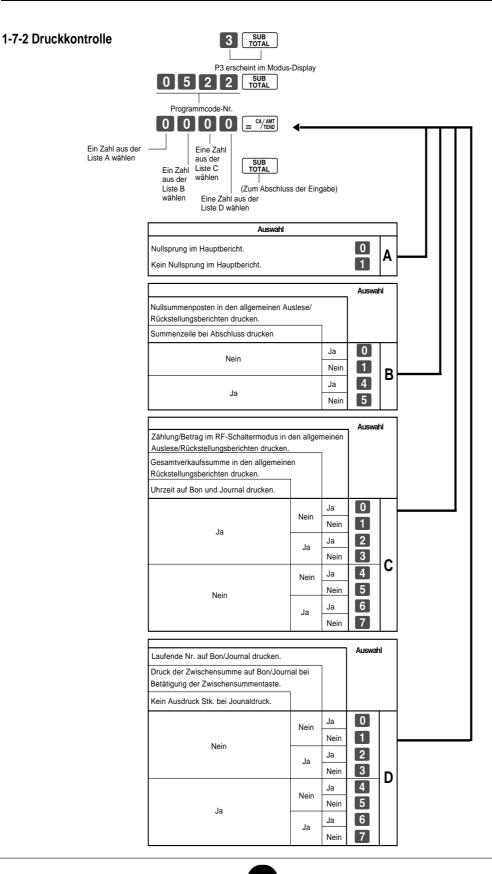
Beispiel:

Die Minus-Taste auf Steuerstatus 1 programmieren.

Die Minustaste ist als steuerfrei initialisiert.



1-7 Allgemeine Funktionen CAL REG 1-7-1 Allgemeine OFF Einstellungen P3 erscheint im Modus-Display PGM 0 6 2 2 SUB TOTAL Programmcode-Nr. $0 0 0 = \frac{\text{CA/AMT}}{\text{TEND}}$ (Zum Abschluss der Eingabe) Eine Zahl Eine Zahl Eine Zahl aus der aus der aus der Liste A Liste B Liste C wählen wählen Tastenpuffer während der Bonausgabe im REG-Modus aufrechterhalten. Die Transaktionsnummer auf Null setzen, wenn ein Hauptbericht ausgegeben wird. Teilzahlung Kredit. 0 Ja Ja 1 Nein Nein 2 Ja Nein 3 Α 4 Ja Ja 5 Nein Ja 6 Nein 7 Nein Die letzten beiden Stellen bei Barzahlungsgeldbetrag auf 00, 25, 50 und 75 begrenzen, wenn die Dänische Rundung für Zwischensummen und Gesamtbeträge spezifiziert ist. Teilzahlung BAR. Teilzahlung Scheck. 0 Nein 1 Ja 2 Nein 3 Ja В 4 Ja 5 Ja Nein 6 Nein Nein Auswahl 0 Die 00 Taste als 00-Taste verwenden. C Die 00 Taste als eine 000-Taste verwenden.



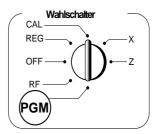
Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN

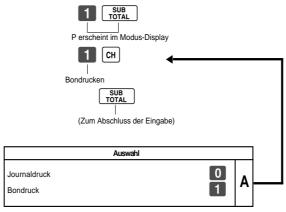
1-7-3 Druckkontrolle

Beispiel

Kasse arbeitet mit Bondruck

Nach der Initialisierung ist der Drucker auf Journaldruck festgelegt.

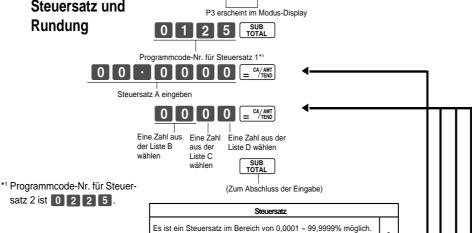




• Bon- oder Journaldruck kann auch nach Punkt 1-7-2 "Druckkontrolle" erfolgen.





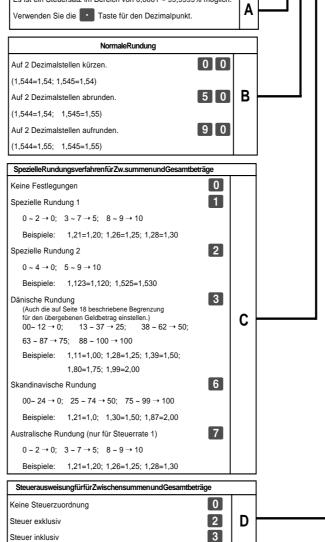


• Die Steuer wird entweder extra ausgewiesen oder ist im Betrag enthalten (MWST). Sie können

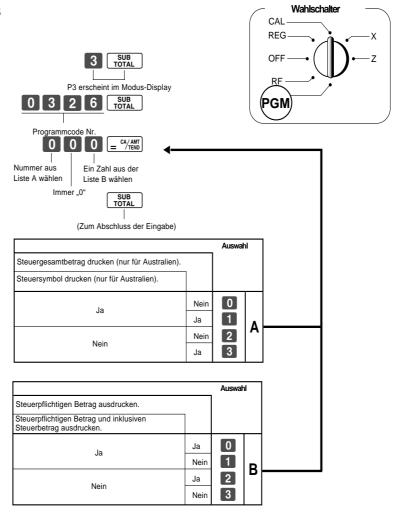
nur einen Steuersatz spezifi-

zieren.

- Die normale Rundung legt fest, wie die Steuerbeträge auf die richtige Dezimalstellenzahl zu runden sind.
- Die spezielle und die dänische Rundung legen fest, wie die letzten beiden Stellen von Zwischensummen und Gesamtbeträgen auf 00, 25, 50 and 75 zu runden sind.
- Beachten Sie bitte, dass die für Ihre Kasse festzulegende Rundungsart von der Steuergesetzgebung Ihres Landes abhängt.



1-9 Ausdrucken des Steuerstatus

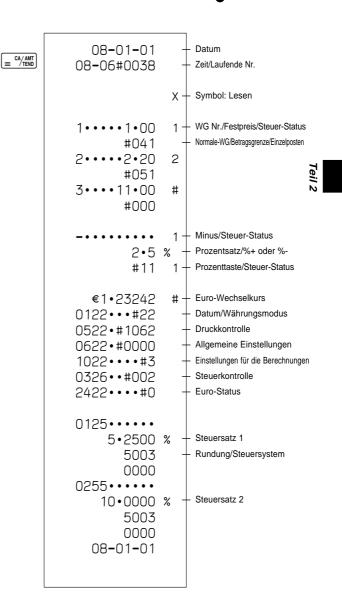


1-10 Ausdrucken aller Voreinstellungen

Bedienung

Ausdruck

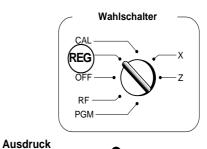
• Ausdrucken der Voreinstellungen.



2. Verschiedene Bedienschritte

2-1 Kassieren mit Festpreis-Warengruppen

(Programmierung: Siehe Seite 15)



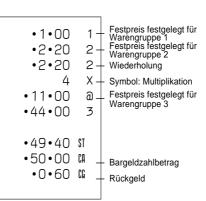
Beis	spiel
DOIG	pici

Festpreis	\$1,00	\$2,20	\$11,00
Anzahl	1	2	4
WG	1	2	3
Zahlgeld- betrag	\$50,00		



Bedienung





Zahlbetrag

2-2 Registrierung der Einzelposten

(Programmierung: Siehe Seite 16)



Beispiel 1:

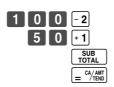
Status	Einzelposten		
Festpreis	\$0,50		
Anzahl	1		
WG	1		



In diesem Beispiel ist WG 1 als Einzelposten festgelegt. (Programmierung: Siehe Seite 16.)

Beispiel 2:

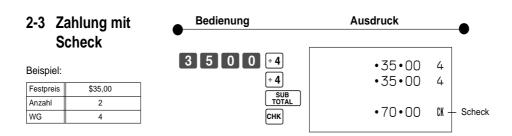
Status	Normale	Einzelposten	
Festpreis	\$1,00	\$0,50	
Anzahl	1	1	
WG	2	1	





 $\label{thm:continuous} Ein Einzelposten kann nicht beendet werden, wenn vorher ein normaler Posten registriert wurde.$

Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN



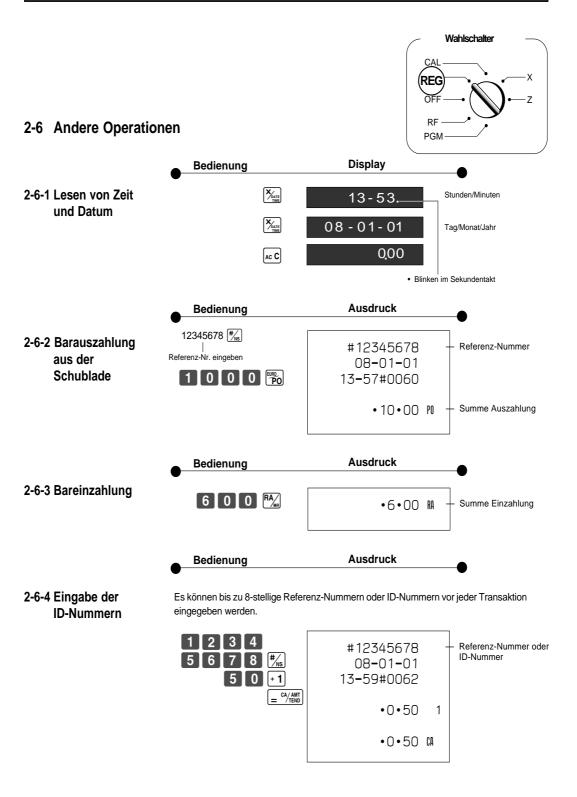
2-4 Bar- und Scheck-Zahlung

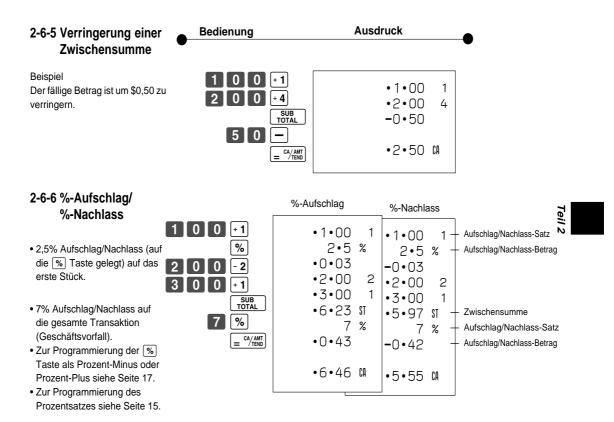




Z-J IN	Clouic	FI I	Beatening	Ausuruck	- ●
Beispiel			1 0 0 -2	13 - 55#0074 RF	Retoure-Modus Anzeige
Fretpreis	\$1,00	\$2,00	2 0 0 × 3	13-35#0074 #	Tretoure Modus /11/20190
Anzahl	1	1	SUB	1	
WG	2	3	TOTAL	•1•00 2	
			= CA/AMT TEND	•2•00 3	
				•3•00 CA	

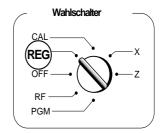
Nach Abschluss einer Retoure im RF-Modus, drehen Sie den Wahlschalter bitte wieder auf REG (Kasse).

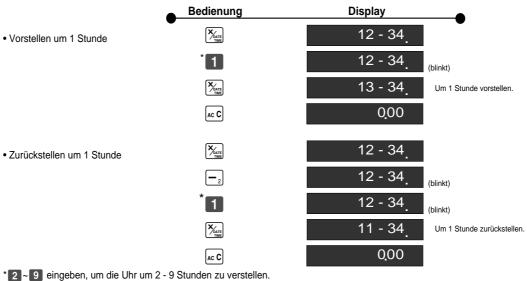




2-7 Über die Sommerzeit

Für die Sommerzeit kann die interne Uhr um 1 - 9 Stunden vor/ zurückgestellt werden.



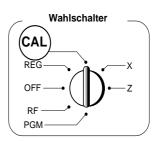




RECHENFUNKTION

1. Rechenmodus

Während des Kassierens im REG-Modus können Sie auf den CAL-Modus umschalten und danach an den REG-Modus zurückkehren, um das Kassieren fortzusetzen.

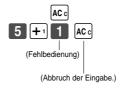




Bedienung

Display

5+3-2=



0

6_. -2574_.

97142857

Display

Ausdruck

(4×3–6)÷3,5+8= 12% von 1500

(23-56)×78=

180

1-2 Speicherabruf

Ruft den derzeitigen Betrag in das Display ab.

- während des Kassierens:
 nach dem Kassieren:
 Der letzte Betrag
- Im CAL-Modus

 Beispiel: Die derzeitige Zwischensumme

Beispiel: Die derzeitige Zwischensumme von \$30,00 im REG-Modus ist durch 3 zu dividieren (die Rechnung soll zwischen 3

Bedienung

Bedienung

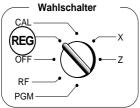


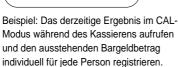
10.

Personen geteilt werden).

Im REG-Modus

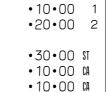
Ruft das derzeitige Ergebnis in das Display ab, wenn die \equiv $^{\text{co}/\text{MM}}$ Taste im CAL-Modus gedrückt wird.







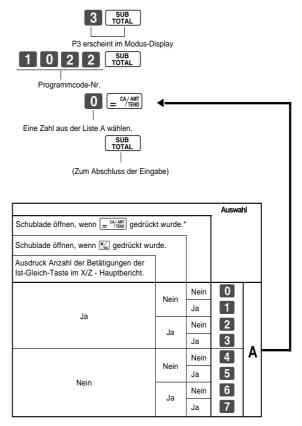
| Speicherabruf



• 10 • 00 CA • 0 • 00 CG

Wahlschalter CAL REG OFF OFF PGM

1-3 Recheneinstellungen



Teil

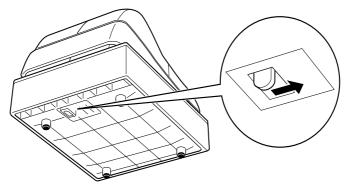
NÜTZLICHE INFORMATIONEN

1. Fehlersuche

	Symptom/Problem	HäufigsteUrsache	Abhilfe
1	E01 erscheint am Display.	Modus-Wechsel, ohne Transaktion beendet zu haben.	Nehmen Sie die Schlüsselstellung zurück, damit das Signal aufhört, und drücken Sie
2	E94 erscheint am Display.	Drucker weist Papierstau auf.	Papierstau beheben. Wahlschalter auf OFF und danach wieder auf ON drehen, oder Stromversorgung aus- und danach wieder einschalten.
3	Keine Zeit oder Datum auf dem Bon. Papier wird nicht richtig transportiert.	Drucker ist auf Journaldruck programmiert.	Drucker auf Bondruck programmieren.
4	Schlüssel geht nicht auf Z, X, PGM und RF.	Verwendung des Kassiererschlüssels (OP).	Den Inhaberschlüssel (PGM) verwenden.
5	Schublade öffnet nach Warengruppenbetätigung.	Warengruppe ist als Einzelstück-WG programmiert.	Die WG als normale WG programmieren
6	Keine Löschung des Gesamtbetrages nach Erstellen des Tagesberichtes.	Der Bericht wurde im X-Modus erstellt.	Den Bericht im Z-Modus erstellen.
7	Nach dem Herausziehen des Kassensteckers war die Programmierung verloren.	Leere oder fehlende Batterien.	Neue Batterien einlegen.
8	Kasse funktioniert nicht. Schublade lässt sich nicht öffnen.	Kein Strom.	Betätigen Sie den Hebel unter der Kasse.

Wenn die Geldlade nicht öffnet!

Bei Stromausfall oder Fehlbetrieb der Maschine öffnet die Geldlade nicht automatisch. Auch in solchen Fällen können Sie die Geldlade öffnen, indem Sie an dem Geldladen-Freigabehebel (siehe unten) ziehen.



Wichtig!

Die Geldlade lässt sich nicht öffnen, wenn das Schloss der Geldlade mit dem Schlüssel abgesperrt wurde.

2. Technische Daten

EINGABEN

Eingabe: 10-Tasten-System; Pufferspeicher für 6 Tasten (2-Tasten-Roll-over)

Display (Digitron): 8 Stellen (Nullunterdrückung); Warengruppen-Nr.; Anz. von Wiederholungen; TOTAL;

WECHSELGELD

DRUCKER

Bon: 12 Stellen (10 Stellen, Symbol: 2 Stellen) (oder Journal) Automatische Papieraufwicklung (Journal)

Papierrolle: 58 mm \times 80 mm \varnothing (Max.)

BERECHNUNGEN

8-stellige Eingabe; Registration: 7 Stellen; Total: 8 Stellen

RECHENARTEN

8 Stellen; Arithmetische Berechnungen; Prozentrechnung

Speicherschutzbatterien:

Die Speicherschutzbatterien (3 UM-3, R6P (SUM-3) oder LR6 (AM-3) Batterien) sollten etwa nach einem Jahr

ausgewechselt werden.

Netzanschluss/Leistungsverbrauch: Siehe Typenschild.

Betriebstemperatur: 0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)

Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90%

Abmessungen/Gewicht: 222 mm(H)×330 mm(B)×360 mm(T) mit S-Schublade

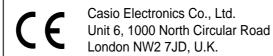
4,2 kg mit S-Schublade

237 mm(H)×400 mm(B)×450 mm(T) mit M-Schublade

8 kg mit M-Schublade

Änderungen der technischen Daten und der Konstruktion sind vorbehalten.

Zur Trennung vom Netz ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen, welche sich in der Nähe des Gerätes befinden muss und leicht zugänglich sein soll.



Bitte bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz auf.



CASIO_®